



## Pressemitteilung vom 12.05.2021

### **„So geht Zukunft“: Wirtschaftsförderung Osnabrück virtuell zu Gast beim Bundespräsidenten**

Osnabrück - Als Modellstadt nahm Osnabrück ab 2018 im bundesweiten Forschungsprojekt „Wirtschaftsförderung 4.0“ des Wuppertal Instituts teil und erprobte vor Ort innovative Formen der Wirtschaftsförderung. Das hat sich bewährt: Heute ist dieser Ansatz mit einer eigenen Stelle für „Nachhaltiges regionales Wirtschaften“ bei der Wirtschaftsförderung Osnabrück (WFO) verstetigt. Auch damit ist Osnabrück einer der bundesweiten Vorreiter.

Eine Fachjury, beauftragt vom Bundespräsidialamt, zertifizierte die WFO vor wenigen Tagen nun offiziell als Aussteller zur Woche der Umwelt, die traditionell im Park des Schloss Bellevue, dem Sitz des Bundespräsidenten, stattfindet. Dort werden die Osnabrücker Wirtschaftsförderer ihre Ansätze in Sachen Nachhaltigkeit Stärkung regionaler Märkte präsentieren.

Die Fachmesse mit zweitägigem Vortragsprogramm findet in diesem Jahr zum sechsten Mal statt – allerdings zum ersten Mal in digitaler Form. Die Eröffnung mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier sowie die folgenden Diskussionsrunden werden live von der Hauptbühne im Park Bellevue gestreamt. Zu den Gästen gehören Expertinnen und Experten wie Dr. Eckart von Hirschhausen, Luise Neubauer und Prof. Dr. Antje Boetius. Auch die Fachforen sowie die Ausstellung mit rund 150 Projekten unter dem Motto „So geht Zukunft“ finden digital statt und möchten Anregungen für einen nachhaltigen Umgang mit dem Planeten liefern. Dabei wird es auch um die Frage gehen, wie Ökonomie und Ökologie in Einklang zu bringen sind.



Genau darum geht es auch Ralf Minning, der als Geschäftsführer der WFO die Schaffung der neuen Nachhaltigkeitsstelle unterstützt hatte: „Bei unseren Aktivitäten mit und für die Osnabrücker Wirtschaft spielen Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte grundsätzlich eine wichtige Rolle. Um das noch besser umsetzen und transportieren zu können, haben wir den neuen Aufgabenbereich geschaffen. Damit legen wir einerseits einen besonderen Fokus auf diese Zukunftsthemen und integrieren sie gleichzeitig als Standard in unser Gesamtportfolio.“

Die [Ausstellung](#) zur Woche der Umwelt kann schon jetzt online besucht werden. Das Vortragsprogramm findet am 10. und 11. Juni statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.woche-der-umwelt.de](http://www.woche-der-umwelt.de).

#### Bildunterschrift

Gemeinsamer Einsatz für eine nachhaltige, lebenswerte Zukunft: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier lädt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) zur mittlerweile sechsten Auflage der Woche der Umwelt am 10. und 11. Juni in seinen Berliner Amtssitz ein. Teils in Präsenz auf einer Hauptbühne im Park von Schloss Bellevue (Foto), teils in digitalen Fachforen geht es um den Schutz des Planeten – und um die Frage, was der Mensch dafür tun muss.

Foto: © Deutsche Bundesstiftung Umwelt

#### **Pressekontakt:**

**Wiebke Vollbrecht**

WFO Wirtschaftsförderung Osnabrück GmbH

Telefon: 0541 3314 022

E-Mail: [vollbrecht@wfo.de](mailto:vollbrecht@wfo.de)